

VW kommt gut gerüstet ins Waldviertel



Andi Waldherr und Richard Jeitler haben in dieser Saison alle Höhen und Tiefen einer Rallye-Karriere durchlebt. Höhepunkt war vor allem der Gesamtsieg bei einem der schwierigsten Meisterschaftsläufe, der Veranstaltung im Lavanttal.

„Nach dem Einstieg eines Werkteams in die Staatsmeisterschaft ist es sehr schwer, an einen solchen Erfolg anzuschließen. Dazu kommt im Waldviertel natürlich der hohe Schotteranteil, der mir fahrerisch nicht wirklich entgegen kommt. Ziel ist deshalb ein Platz unter den

ersten drei und dafür muss auch alles passen.“

Einen Blick zurück ohne Zorn kann Hannes Danzinger im Waldviertel unternehmen. Die Erdgas-Ära beim VW-Rallye-Team Austria geht zu Ende und zum Finale möchte der Niederösterreicher noch einmal die Qualität dieses alternativen Treibstoffs unter Beweis stellen. Immer wieder hat Danzinger in der Vergangenheit unter Beweis gestellt, dass auch mit nur zwei angetriebenen Rädern mit einem VW Golf absolute Spitzenplätze möglich sind, wenn man sich nicht von der vermeintlichen Überlegenheit der Konkurrenz einschüchtern lässt. Ein Top-10-Platz im Waldviertel liegt deshalb mit seinem VW Kit-Car jederzeit in Reichweite, im Idealfall wie zuletzt bei der ARBÖ-Steiermark-Rallye auch deutlich mehr.

„Wir sind auch hier wieder die Maus, die brüllt. Es wird recht interessant, was wir herausholen können. Ideal wäre natürlich richtig trockenes Schönwetter, aber wer kann das schon wünschen. Vielleicht doch ich, da ich immer sehr brav bin.“

Recht entspannt kann Michael Kogler in die Waldviertel-Rallye gehen. Er hat VW, nach einer nur kurzen Unterbrechung, den Diesel-Meistertitel zurück gebracht und kann sich daher auf Entwicklungsarbeit für den VW Scirocco in Zusammenhang mit der Saison 2010 konzentrieren. Das Auto hat noch jede Menge Potential und soll in den kommenden Monaten für künftige Aufgaben weiter aufgerüstet werden, ist doch auch in Zukunft mit Michael Böhm ein überragender Pilot in der Dieseklasse am Start.

„Mit dem Meistertitel und dem Gesamtsieg bei der Leiben-Rallye im Rücken hat unser Selbstvertrauen natürlich ein ziemlich hohes Niveau erreicht. Michael Böhm und seinen Fiat im direkten Duell einmal zu schlagen, ist natürlich erstes Ziel. Was im Gesamtklassement heraus schaut, werden wir sehen. Die Rallye ist sehr lang und sehr schwer.“

Die Waldviertel-Rallye wird am Freitag, 30. Oktober 2009, um 14:50 Uhr in Gars am Kamp gestartet. Nach 12 Sonderprüfungen erreichen die Teams das Ziel am Samstag, 31. Oktober 2009, um 17:44 Uhr in Horn.